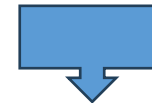
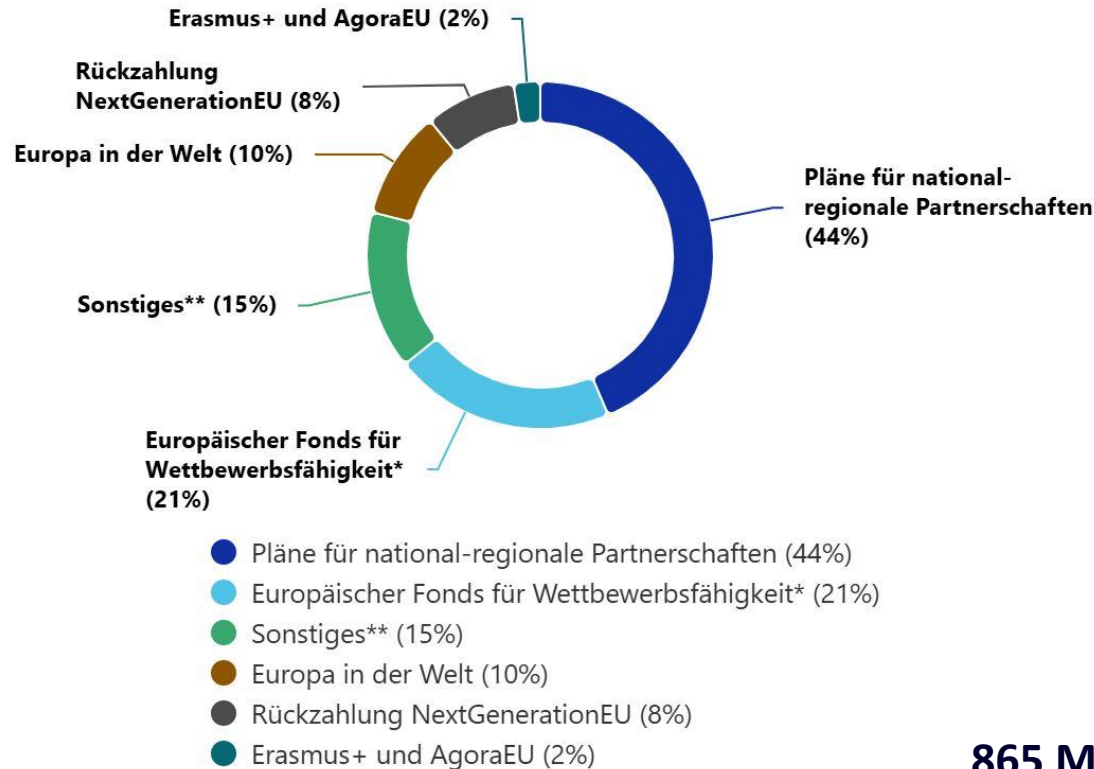


EU-Förderung ab 2028 – Aktueller Stand

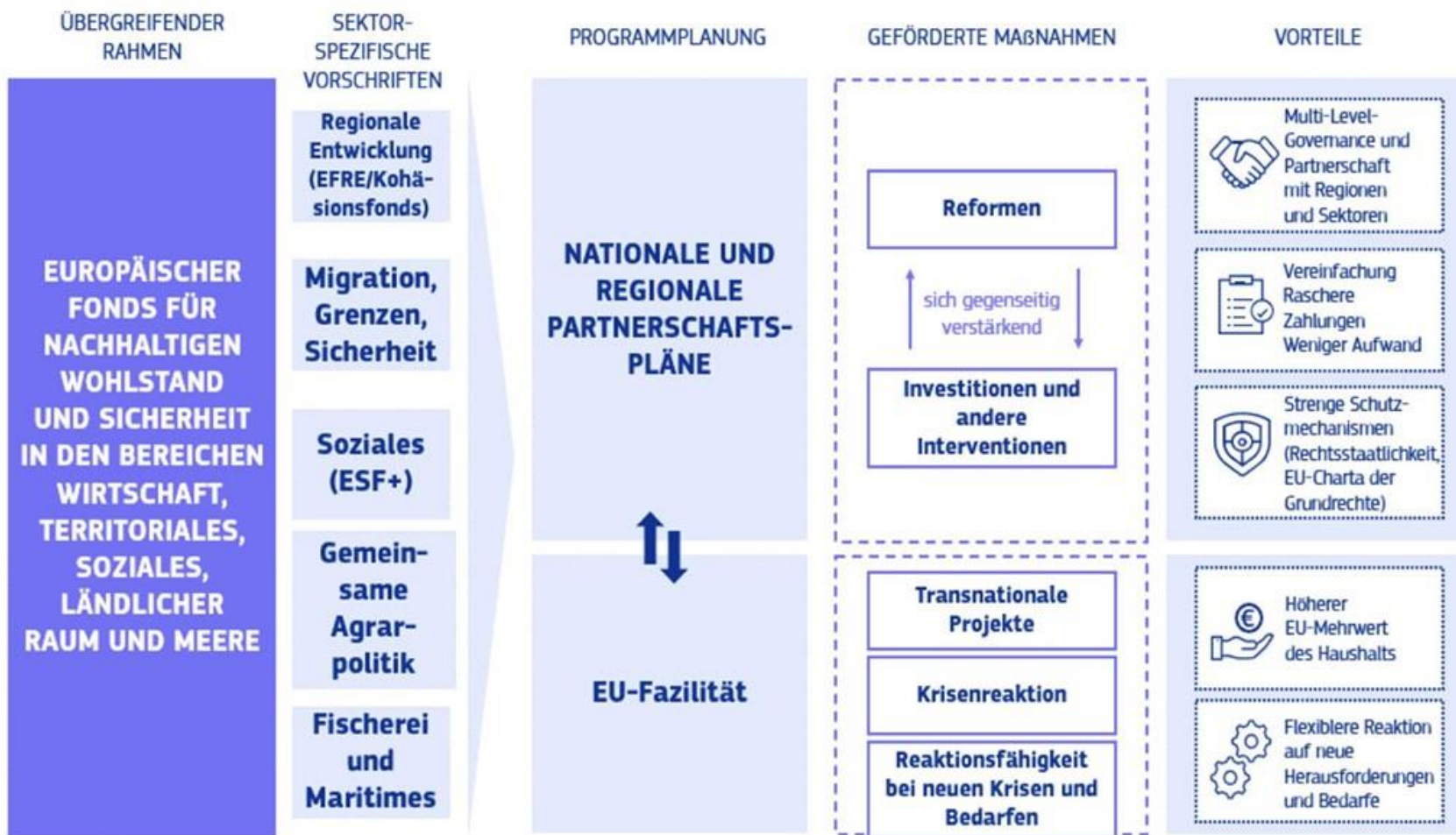
02. Juli 2026

Mehrjähriger Finanzrahmen der EU (Vorschlag der KOM)



865 Mrd. EUR für Pläne für nationale- und regionale Partnerschaften
409 Mrd. EUR Fonds für Wettbewerbsfähigkeit Europas

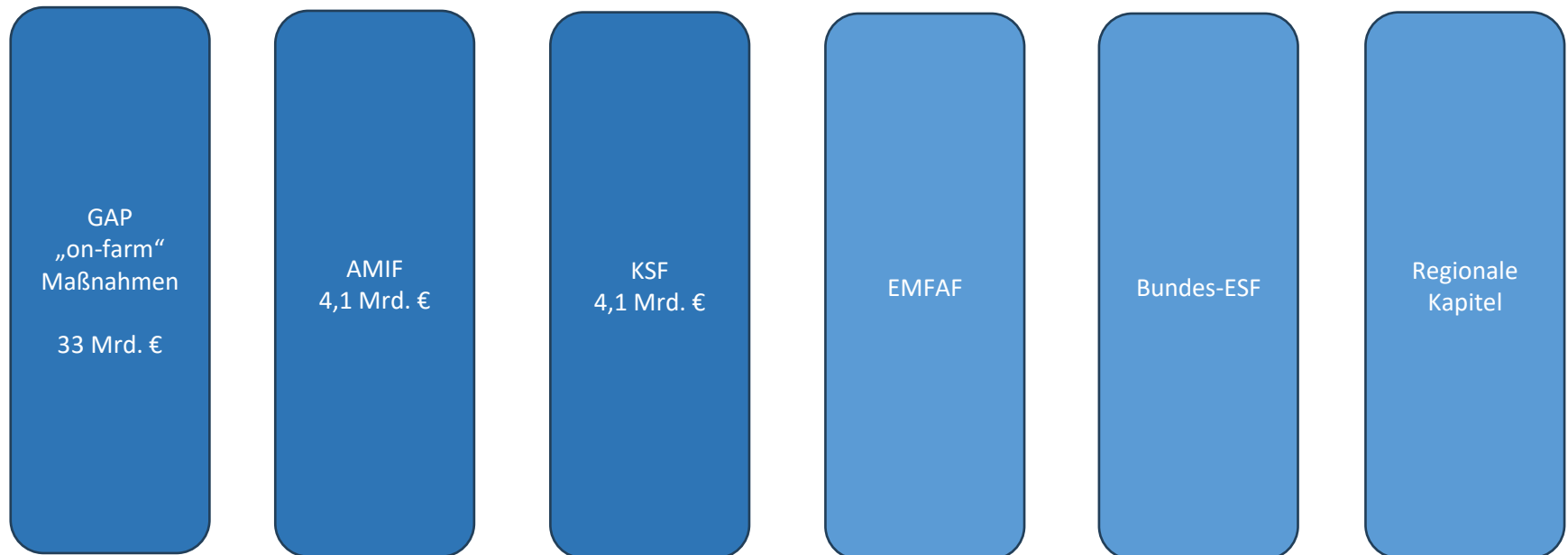
Nationale und Regionale Partnerschaftspläne - NRPP



Nationale und Regionale Partnerschaftspläne - NRPP

Struktur für den NRPP Deutschland (Entwurf)

68 Mrd. €, basierend auf MFR Vorschlag der KOM



Nationale und Regionale Partnerschaftspläne - NRPP

Was kann zukünftig gefördert werden?

Spezifische Ziele laut NRPP-Verordnung (Entwurf)

- Nachhaltiger Wohlstand der Union in allen Regionen
- Verteidigungsfähigkeit und Sicherheit
- Unterstützung sozialer Zusammenhalt
- Erhaltung der Lebensqualität
- Grundrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit

Nationale und Regionale Partnerschaftspläne - NRPP

Was kann zukünftig gefördert werden?

Empfehlungen aus [„Länderbericht“ Deutschland der EU-KOM](#) (Auswahl)

- Innovation, Modernisierung, Digitalisierung
 - Start-up, Scale-up-Unternehmen, Verwaltung
- Dekarbonisierung
 - Ausbau erneuerbarer Energien, Stärkere Stromnetze
- Erhöhung Arbeitskräfteangebot, Erleichterung des Berufs- und Arbeitsplatzwechsels durch arbeitsmarktpolitische Maßnahmen
- Bildungsergebnisse verbessern, Vermeidung vorzeitige Schulabgänge, gezielte Unterstützung benachteiligter Gruppen
- Frühkindliche Betreuung, Bildung, Ganztagschulen ausbauen

Nationale und Regionale Partnerschaftspläne - NRPP

Was wird anders?

- Stärkere Zielorientierung, Leistungsorientierung, Meilensteine
- Konzentration der Förderung, nicht mehr so breite Förderlandschaft
- Planung, Umsetzung, Prüfung, Änderungen müssen auf Bundesebene koordiniert werden
- Genehmigungen und Änderungen für den Plan gesamt, nicht nur regionaler Kapitel
- Höhere Flexibilität innerhalb des Plans
- Anpassung der Verwaltungs- und IT-Struktur

Deutscher Nationaler und Regionaler Partnerschaftsplan – Regionalkapitel für Brandenburg

Stand Land Brandenburg / Zeitrahmen

- Erster Entwurf für ein regionales Kapitel mit Schwerpunkten zur Einreichung beim Bund (Oktober 2026)
- Fortlaufende Abstimmung mit anderen Bundesländern und den Bundesressorts
- Einreichung des Entwurfs des DNRPP durch die Bundesrepublik Deutschland bei der EU geplant (ab Juni 2027)
- Genehmigung des DNRPP durch die EU-Kommission (Anfang 2028)



Optimistischstes Szenario

Deutscher Nationaler und Regionaler Partnerschaftsplan – Regionalkapitel für Brandenburg

Beteiligung

- E-Mail-Adresse für Fragen, Stellungnahmen und Positionierungen zur zukünftigen Förderung: zukunft-eu-fonds@mweke.brandenburg.de
- [Zukunft der EU-Förderung](#) – laufende Informationen auf der Website des MWEKE
- Veranstaltungen zum partnerschaftlichen Abstimmungsprozess
- Positionierung der Wirtschafts-, Sozial- und Umweltpartner (über KBS)



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Achim Wolf

Achim.wolf@dgb.de

KBS – Das Partnernetzwerk für Brandenburg
Kontakt- und Beratungsstelle zur Begleitung der EU-Fonds
in Brandenburg

DGB Bezirk Berlin-Brandenburg
Keithstr 1, 10787 Berlin